Deutsche Gesellschaft für Recht und Informatik e.V.

DGRI e. V. • Emmy-Noether-Straße 17 • D-76131 Karlsruhe

Geschäftsführung
RA Prof. Dr. Rupert Vogel

Pressemitteilung

Karlsruhe/Berlin, den 07.11.2011

Jahrestagung der DGRI zum Thema "Schutz der Offenheit - Schutz vor Offenheit"

Schutz der Offenheit versus Schutz vor Offenheit. Zwischen diesen beiden thematischen Polen wird die diesjährige Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Recht und Informatik e.V. oszillieren, die vom 10. bis 12. November in München stattfinden wird.

Die erhebliche Bandbreite des auch politisch hochaktuellen Themas wird gleich im Eröffnungsvortrag deutlich. Marina Weisband, die Politische Geschäftsführerin der Piratenpartei Deutschland, geht der Frage nach, ob und inwieweit Offenheit einen Wert an sich darstellt und wie damit in der politischen Praxis umzugehen ist. Ihre Keynote Address steht unter der programmatischen Überschrift: "Offenheit als politischer Auftrag und zwischenmenschliche Herausforderung".

Es folgen zahlreiche Panels unter Beteiligung einer Vielzahl namhafter Vertreter aus juristischer, informationstechnologischer und wirtschaftswissenschaftlicher Forschung und Praxis, unter anderem zu den Themen "Offenheit – Ein Wert an sich", "Agiles Projektmanagement – Vertraulicher Anpassungsbedarf", "Datenschatz oder Datenschutz heben?" sowie "Offener Markt und Vertragsgestaltung".

Hochinteressant verspricht der Vortrag von Herrn Prof. Dr. Wolfgang Schulz zu werden, der die Positionen der vom Bundestag eingesetzten Enquete-Kommission zu Open Data, Open Access und Open Source als deren Mitglied darstellen wird.

Eine spannende Diskussion lässt das Abschlussforum der Veranstaltung erwarten. Nach Jahren detailverhafteter Reformen des deutschen Datenschutzrechts widmet sich die Teilnehmerdiskussion anhand eines Thesenpapiers der Frage, inwieweit das Datenschutzrecht grundlegend reformiert werden sollte, um dem dramatischen Wandel im Umgang mit personenbezogenen Daten Rechnung zu tragen. Neue technische,

kommunikative und wirtschaftliche Phänomene, wie z. B. Soziale Netzwerke, Kommerzialisierung persönlicher Daten im Rahmen von E-Commerce oder Behavioural Marketing, ebenso wie ein grundlegender Bewusstseinswandel in der Gesellschaft geben Anlass, über völlig neue gesetzliche Regelungsansätze nachzudenken.

Der vollständige Text des Programms der DGRI Jahrestagung ist abzurufen unter http://www.dgri.de

*Die **DGRI** ist eine unabhängige wissenschaftliche Vereinigung, die sich seit 30 Jahren mit Fragen im Bereich der Schnittstelle zwischen Informatik- und EDV-Recht einerseits sowie Recht und Wirtschaft andererseits befasst. Sie fördert die Zusammenarbeit von Lehre, Forschung, Gesetzgebung und Praxis in allen Fragen der Informationstechnik.*